

Quelle: Die Zeit

Provided by GENIOS

POLITIK

Müntismus

Josef Joffe

Der SPD-Parteichef erklärt dem Kapitalismus den Kampf und damit der eigenen Regierung Merkwürdig milde war des Kanzlers Reaktion auf die Agitatorik seines Parteichefs Müntefering. Ja, auch für ihn gehe Wirtschaften mit »gesellschaftlicher Verantwortung« einher. Dem würde nur widersprechen, wer Babys gern den Schnuller klaut. Der Vorsitzende aber hatte mehr gesagt. Er hat einem Land, dessen Bewusstsein den neuen »Produktionsbedingungen«

noch immer hinterherhinkt, vorgegaukelt, dass ein noch mächtigerer Staat alle Unbill - von der Arbeits- bis zur Mutlosigkeit - in eitel Wonne verwandeln könne. Und dies in einer Sprache - Kapitalisten als »Heuschreckenschwärme« -, die arg an »Ungeziefer« und »Geschmeiß« erinnert. Zweitens hat Müntefering fünf Jahre Reformpolitik von Gerhard Schröder diskreditiert, der mit Hartz und Steuersenkung versucht hat, Eigeninitiative zu stärken und die schwere Hand des Staates zu

lockern. Münteferings Klassenkampf-Rhetorik ergibt nur Sinn, wenn man 2006 schon verloren gegeben hat und die Partei auf die Zeit nach Schröder einschwören will. Ungewollt spielt »Münze« so in die Hände der Union, die jetzt ihrer liebsten Beschäftigung nachgehen kann: Nix sagen, nix tun, bis ihr der Wahlsieg nächstes Jahr in den Schoß plumpst.